

Fragestunde vom 4. April 2022

Fragestunde:

"Unterbringungsplätze für Asylsuchende in Pratteln"

Wie in den Medien zu entnehmen ist, hat die Gemeinde Pratteln gemäß Berechnungsschlüssel des Kanton Basellandschaft 90- 95 Unterbringungsplätze für Asyl- und Schutz-suchende zu wenig.

Diese Thematik sei nicht nur auf die derzeitigen Fluchtthematik zu sehen, sondern lediglich erst durch diese an die Öffentlichkeit gelangt.

Weiter sind über die derzeitige Situation und das Vorgehen der Gemeinde Pratteln im Bezug auf Schutzsuchende nur sehr wenig Infos zu finden.

Ich bitte den Gemeinderat um die Beantwortung folgender Fragen:

- Hat die Gemeinde Pratteln zu wenig Unterbringungsplätze für Asylsuchende gemäß den Berechnungen des Kantons?
- Wenn ja, warum? und was wird unternommen um dieser Zahl in den nächsten Wochen gerecht zu werden?
- Wie ausgelastet sind die derzeitigen Schutzplätze in der Gemeinde?
- Greift die Gemeinde auf Private Platzangebote zurück? Wenn ja, über welche Plattform (z.B. SFH, Campax)?
- Was hat die Gemeinde Pratteln in den letzten Wochen unternommen um der derzeitigen Fluchtthematik gerecht zu werden?
- Stellt die Gemeinde für die Kinder Schulklassen und für die Erwachsenen Deutschförderkurse oder Ähnliches zur Verfügung bzw. ist etwas in Planung?

Ich danke für die Beantwortung der Fragen.

Pratteln, 28.03.2022

Für die Fraktion der Unabhängigen und Grünen



Bernhard Zwahlen